



## THEMEN

- ① DIE VOLLVERSAMMLUNG IM SEPTEMBER
- ① VORBEREITUNGEN AUF DIE PROTESTAKTION GEGEN EINSPARUNGEN IM KINDER- UND JUGENDBEREICH
- ① PLÖTZENSEE - RUDERBOOT FAHREN
- ① STOCKBROT BACKEN
- ① INLINE-SKATING AUSFLUG
- ① LYNAR-CUP IV
- ① PROJEKT HAMMERHART: LEHMOFENBAU
- ① JUGENDKONFERENZ

IMPRESSUM:

LYNAR-ZEITUNG AUSGABE 19, AUGUST UND SEPTEMBER 2009

DIE LYNAR-ZEITUNG IST EINE INTERNE HAUSZEITUNG.

AUFLAGE: 12 STÜCK

TITELBILDER:

OBEN LINKS: VORBEREITUNG AUF DIE PROTESTAKTION

OBEN MITTE: RUDERBOOT FAHREN AUF DEM PLÖTZENSEE

OBEN RECHTS: STOCKBROT BACKEN

UNTEN LINKS: INLINE-SKATING AUSFLUG

UNTEN RECHTS: RUDERBOOT FAHREN AUF DEM PLÖTZENSEE

## DIE VOLLVERSAMMLUNG IM SEPTEMBER

Datum/Zeit: 07.09.2009 um 16.00 Uhr

Teilnahme: 29 Personen

Begonnen hat die Vollversammlung mit der Erklärung Über Sinn und Zweck der VV für alle (ca. 10 Personen), die zum ersten Mal an der VV teilnehmen.

### Tagesordnung:

1. Jugendkongress
2. Sonntagsschließung
3. Lynar-Cup IV
4. Mitbestimmung über Aktionen/Entscheidungen



Zu 1. Der „Jugendkongress“ wird in ca. 6 Wochen stattfinden. Dabei soll vor allem die folgende Thematik im Mittelpunkt stehen:

Was wollen Kinder und Jugendliche für ihren Kiez? Was ist gut, was ist schlecht, was fehlt?

Zu Beginn wird ein Film gezeigt, an dem Kinder und Jugendliche - auch aus der Lynar - mitgearbeitet haben. Dann wird darüber gesprochen und Ideen gesammelt. In der Pause wird zur Stärkung ein Buffet angerichtet sein. Die Ergebnisse werden zusammen festgelegt und veröffentlicht, z.B. ob der Fußballplatz hinter der S-Bahn-Brücke wieder erneuert und bespielbar gemacht werden soll oder zusätzliche Angebote für Mädchen fehlen. Deshalb ist es wichtig, dass viele Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren daran teilnehmen!

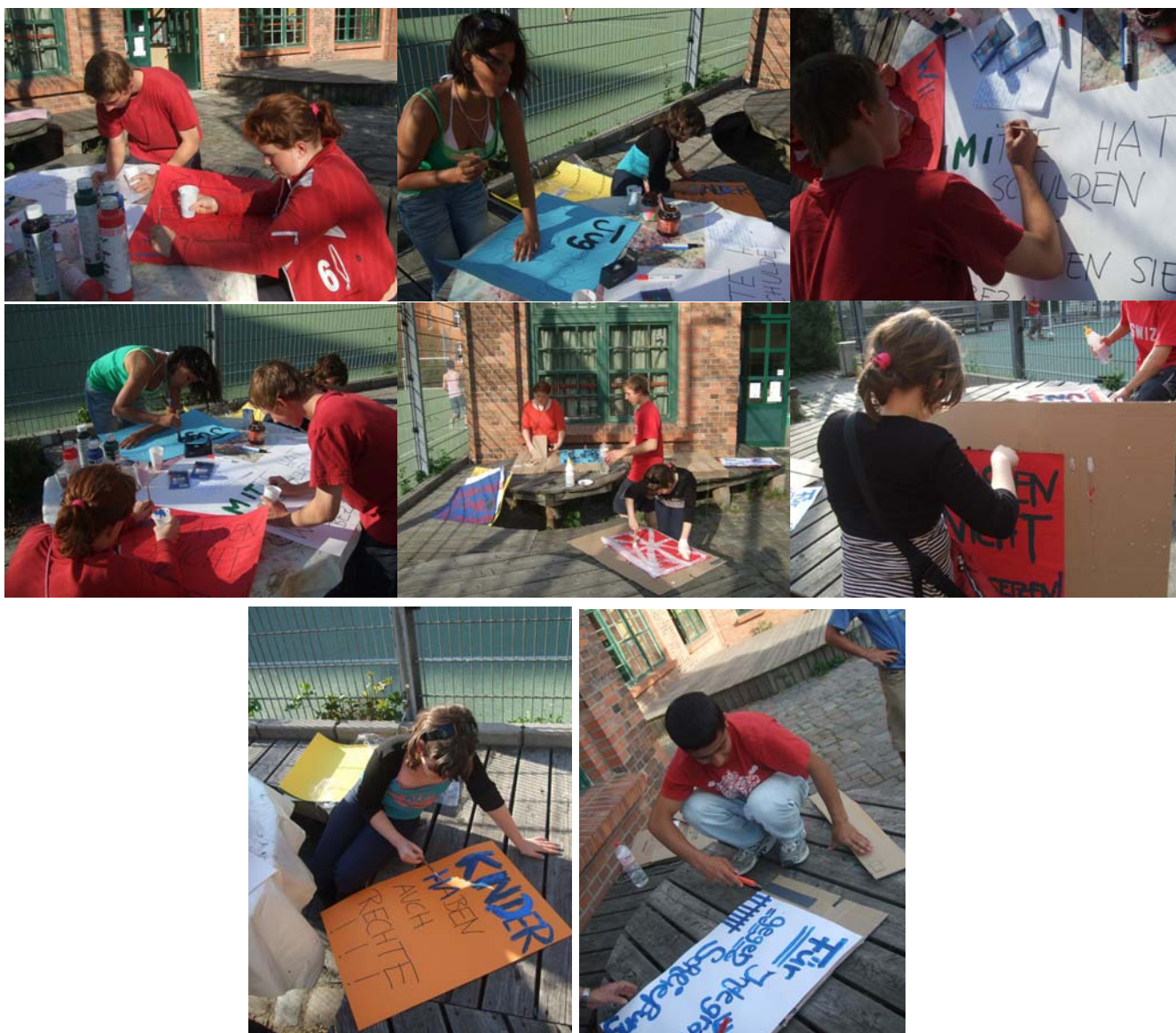
Zu 2. Sonntagsschließung: Es wird dieses Jahr keine Sonntagsöffnung mehr geben, da wir weniger Personal im Haus haben. Es könnte sogar sein, dass das Haus nur von Montag bis Donnerstag geöffnet wird. Im Bezirk Mitte soll viel Geld bei Kinder- und Jugendclubs eingespart werden. Wie es im nächsten Jahr weitergeht, weiß noch niemand. Daher hatten sich einige an Protestaktionen beteiligt, auf denen den Politikern gesagt wurde, dass das Geld NICHT bei den Kindern- und Jugendangeboten gespart werden darf.

Zu 3. Der nächste Spieltag im Turnier um den Lynar-Cup IV steht fest: Freitag, 25. September, ab 16.00 Uhr. Hiermit sind alle herzlichst eingeladen.

Zu 4. Die Fete ist schon lange ein Thema. Jetzt sind die „ausgebildeten“ DJ`s bereit. Jannik und Cihat haben die Musik gemeinsam mit Chico zusammengestellt.

Wir erwarten 12 bis 16-Jährige am Freitag, den 02.10.09 in der Zeit von 18.00 bis 20.30 Uhr. Die Vorbereitung der Flyer, die nur an Mädchen verteilt werden sollen, übernehmen Anika, Denise und Rehan.

## VORBEREITUNGEN AUF DIE PROTESTAKTION GEGEN EINSPARUNGEN IM KINDER- UND JUGENDBEREICH



An der Mal-Aktion nahmen viele Jugendliche der Lynar teil. Bunte Plakate sollen auf die geplanten Kürzungen aufmerksam machen und zeigen, dass sich die Besucher/innen aktiv wehren wollen.

## PLÖTZENSEE – RUDERBOOT FAHREN



*Am wunderbar sonnigen Donnerstag, den 20.08.2009 machte sich der Lynar-Trupp auf, den Plötzensee zu erkunden. Die Sonne brannte und war heiß. Also schnell drei Boote ausgeliehen und mit aller Kraft auf den See hinaus. Nach kurzer Entspannungsphase startete eine Person, dessen Name hier nicht genannt werden soll, die Wasserschlacht. Kein Auge und keine Socke blieb trocken – sehr schön!*

*Dann zurück – Eis schlecken und müde das Wochenende einläuten.*

Anika



Lecker Eis macht den Tag perfekt!

## STOCKBROT BACKEN



In den Sommerferien wurde zweimal leckeres Stockbrot gebacken. Einmal herzhaftes, wozu es selbstgemachten Kräuterquark und Würstchen gab und einmal eine süße Variante mit Honig und Halva. Die Besucher/innen sind zu diesem Event zahlreich erschienen und haben fleißig Brot gebacken.

## INLINE-SKATING AUSFLUG

Am Freitag, den 28.08.2009 haben sich einige mit den Inline-Skater auf den Weg - Richtung Schlachtensee (entlang der AVUS) - gemacht.

**Dazu ein Bericht von Daileen:**

*Ich fand den Inline-Skating Ausflug sehr schön. Wir waren insgesamt 11 Personen, die daran teilgenommen hatten. Ich fand es sehr gut, dass Momo sich getraut hat, als einziger Junge mitzukommen. Ich war als Erste am Ziel. Dann sind wir zum Schlachtensee gelaufen und sind in den See schwimmen gegangen. Das Wasser war sehr erfrischend. Ich bin mit dem Seil vom Baum runtergesprungen. Manche wollten auch runterspringen, konnten aber den Baum nicht hoch klettern, weil es zu schwierig war. Da waren einige Jungs in unserem Alter, die uns beim hochklettern und runterspringen geholfen haben. Wir fanden das alle sehr nett. Nach ungefähr einer Stunde haben wir uns auf den Rückweg zur S-Bahn gemacht, weil Herbert die Inline-Skater zur Erleichterung für uns mit seinem Auto mitgenommen hatte. Einige, die eigene Inliner hatten, haben nach dem Ausflug die Inliner in der Lynar wieder abgeholt. Hoffentlich wiederholen wir diesen Ausflug, weil es sehr viel Spaß gemacht hat.*



und ein Interview mit Jamila:

LZ: Hi Jamila. Na wie war es beim Inline-Ausflug? Hat es Dir gefallen?

Jamila: Ja, es war sehr schön und lustig. Abgesehen davon, dass das Wasser schwarz und eklig war.



LZ: Wer war eigentlich alles mit dabei?

Jamila: Wir waren insgesamt 10 Personen, wenn wir Fiepe nicht dazu zählen. Übrigens, der Fiepe ist die ganze Zeit während der Inline-Skating mitgelaufen. Er ist echt „der Super-Lauf-Hund“. Sonst waren Daileen, Micha, Hucky, Leila, Herbert, Filiz, Alice, Momo, Raphael und meine Wenigkeit mit dabei.

LZ: Und was hat Dir am meisten gefallen?

Jamila: Das Baden an sich war toll. Da konnte man vom Baum in den See springen. Da waren auch einige sehr nette Jungs, die uns beim Baumspringen geholfen haben (der mit dem rosa Short war zwar etwas frech, aber na ja...) Raphael war der erste, der sich getraut hat, runter zu springen. Nach ihm sprang Momo ins Wasser.

LZ: Und wie war das mit der Verpflegung, habt Ihr nichts gegessen?

Jamila: Aufgrund von Ramadan, mussten wir heimlich essen. Die Leila hatte etwas Proviant im Fahrradkorb.

LZ: Würdest Du erneut an so einem Ausflug teilnehmen?

Jamila: Oh ja, können wir bitte diesen Ausflug wiederholen?! Es war wirklich ein sehr schöner und spaßiger Ausflug.

LZ: Jamila, wir danken Dir für Das Interview und wünschen Dir weiterhin viel Spaß in unserem Haus oder bei den Ausflügen.



## NATIONALE BATTLE OF THE YEAR



### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Die **Untouchables 2010** haben am 29. August zum ersten Mal an der Battle of the Year teilgenommen und den **10. Platz**, von 13 gemeldeten Crews erreicht. Damit sind sie beste Berliner Mannschaft geworden. TNT und Style Impact (den Berliner Meister) haben sie damit hinter sich gelassen.

### LYNAR-CUP IV

Dieses Jahr wurde das Alter der Teilnehmer auf maximal 13 Jahre herabgesetzt, weil die anderen Einrichtungen keine älteren Spieler stellen konnten. Zwei neue Einrichtungen mit ihren Teams waren diesen Mal auf Grund der Altersgrenze zum ersten Mal dabei. Alle Mitarbeiter der Einrichtungen waren zufrieden mit der Altersbegrenzung und dem Ablauf und wollen gern nächstes Jahr wieder dabei sein. Die Vergabe von Fairnesspunkten hat allen Teams dabei geholfen, fair miteinander umzugehen. Es gab eine spannende Endrunde, in der das Lynar-Team gegen die Mannschaft der Alten Feuerwache um den ersten Platz kämpfte. Der SJC Wedding traf auf den Aktionsraum um den dritten Platz. Die Lynar-Mannschaft musste alle Spiele gewinnen, um den ersten Platz zu holen, was ihnen mit etwas Glück auch gelang.



### **Bericht von Yasin, Mittelfeldspieler und Stürmer des Lynar-Teams:**

*Ich habe mit unserem Sieg gerechnet, weil wir eins der besten Teams waren. Feuerwache war unser härtester Gegner. Wir haben alle Spiele gewonnen. Drei Spieler haben gefehlt, dafür kamen Lilo, Halil und Mustafa dazu und haben uns sehr geholfen. Die Teamarbeit war gut und es gab wenig Spielfehler. Unser Trainer Tekin war ein guter Trainer und hat uns viele Anweisungen gegeben. Der Pokal steht in der Vitrine der Lynar.*

*Diesmal waren nicht so viele Zuschauer da, weil das Wetter auch nicht so toll war.*

*Ein Junge von den Moabiter Fussballern hat einen Schiri angeschrien und geschubst, dafür wurde er vom Feld geschickt und die Mannschaft bekam nicht so viele Fairnesspunkte. Im ganzen Turnier haben wir nur sehr wenige Abzüge in der Fairnessbewertung bekommen.*

*Wenn ich Zeit habe, bin ich beim nächsten Cup wieder dabei.*

## Abschlusstabelle nach dem 4. Spieltag

		Punkte/Tore	Fairn.	Gesamt
1.	Lynar	43 47 : 11	17	60
2.	Feuerwache	38 59 : 11	20	58
3.	Aktionsraum	17 24 : 39	17	34
4.	SJC Wedding	15 23 : 40	19	34
5.	Moabiter Kinderhof	3 13 : 65	16	19

Sieger Fairnesswertung: Feuerwache

## PROJEKT HAMMERHART: LEHMOFENBAU



### Schritt 1

Der Grundstein für den Lehmofen wird gelegt. Yasin bestreicht die Steine ordentlich mit Mörtel. Soll ja auch lange halten...



Filiz ist „die fleißigste Maurerin“, so Herbert, und verhilft dadurch dem Bauwerk zu einer ordentlichen Höhe.



### Schritt 2

Der Lehm wird unter körperlicher Anstrengung in Velten abgebaut, um ihn später zum Bau des Ofens in der Lynar zu verwenden.



### Schritt 3

Der hart gewordene Lehm wird mit Wasser zu einer dickflüssigen Mischung verarbeitet.



### Schritt 4

Yasin, Ceyhun, Efkan, Yunis, Alex und all die anderen Helfer/innen verteilen den Lehm vorsichtig auf dem Drahtgeflecht.



Herbert macht es vor und Alex lernt und versucht es dann auch selbst... Auch die anderen helfen dabei, den Lehm zu verteilen.

## NACH DEN SOMMERFERIEN GINGEN DIE SPORTKURSE WEITER



### Streetdance mit Aaron

*Kurzbericht von Yeliz und Sirin: Es macht zwar Spaß, aber es ist hart, Aarons Dehnübungen mitzumachen. Am Besten finden wir das Tanzen, die Musik und die Choreografie.*

*Gern würden wir an mehreren Tagen trainieren und auch mal einen Auftritt haben.*

### Streetdance für Mädchen mit Aaron immer Donnerstags:

Für Anfänger ab 16 Uhr

Für Fortgeschrittene ab 17.30 Uhr

Anmeldungen beim Lynar-Team



### Inline-Hockey mit Rafael

Inline-Hockey mit Rafael findet Dienstags ab 15.00 Uhr statt, dort könnt ihr einen **Inliner-Schein** erwerben, um dann allein Inliner auszuleihen!

## DIE REPARATUR DES BILLARDTISCHES



Da der Billardtisch durch eine Walnuss verstopft war und so die Kugeln ihren Weg zur Ausgabe nicht mehr gefunden haben, musste dieser komplett auseinander gebaut werden, um wieder funktionstüchtig zu sein.

Lieben Dank den vielen Helfern



## PORTTRAITS VON LYNAR-BESUCHERN

### Yasin



Name:	Yasin Mihoubi
Geburtstag und –ort:	15.09.1997 in Berlin-Wedding
Geschwister:	Meinen Bruder Yunis (9) und meine Schwester Salima (2,5 Jahre)
Schule:	Menzel- Oberschule (Gymnasium)
Lieblingsfach:	Sport und Französisch
Berufswunsch	weiß ich noch nicht
Interessen/Hobbies:	Billard, Fußball, Musik hören (Rap, Hip Hop)
Freunde:	Ferhat, Hakan und viele, viele mehr
Lynar-Besucher seit:	seit ca. 2008, zuerst als Fußballspieler und dann auch Lynarbesucher
Lieblingsangebot:	Billard, Fußball
Besondere Fähigkeiten:	Billard spielen, Basketball spielen, schwimmen
Was machst du, wenn du nicht in der Lynar bist?	Fahrradfahren, mit Freunden quatschen oder am Computer spielen

## JUGENDKONFERENZ



Am 21.10.2009 in der LYNAR

AB 13.00 UHR

Von Jugendlichen für Jugendliche um den Sparrplatz  
Was ist Sache? Was passt Euch nicht? Wie kann man es  
besser machen?

Außerdem: Film über Euren Kiez, Essen und Trinken.

21.10. 2009 +++ 13.00 Uhr +++ die Lynar, Lynarstraße 14  
+++ U- und S-Bahnhof Wedding

gefördert aus Mitteln der Europäischen Union: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, der  
Bundesrepublik Deutschland und des Landes Berlin im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“

die|lynar

Kooperationen: Kinder- und Jugendbüro Mitte,  
Gangway e.V.

die|lynar

August und September 2009

18